

Lieber Leser	2
Hinweise für Autoren	2
Helmut Fürsch: Die Marienkäfer Nieder- bayerns	3-14
Konrad Lackerbeck: Konrad Lackerbeck der Mitarbeiter des Nattern-Lang	15
Hansjörg Gaggermeier: Zum Vorkommen des Graubraunen Täublings im Baye- rischen Wald	16-23
Michael Haug & Hansjörg Gaggermeier: Der Böhmisches Enzian im Bayeri- schen Wald - am Rande des Aus- sterbens	24-28
Fritz Pfaffl: Zu Geschichte und wis- senschaftlichen Leistungen der deutschsprachigen Gesellschaften für Naturwissenschaften	29-37
Fritz Pfaffl: Vesuvian-Vorkommen im Bayerischen Wald	37-39

Buchbesprechung	40
Der Bayerische Wald aktuell	40

## I M P R E S S U M

VERLAG UND DRUCK  
Morsak Verlag oHG  
8352 Grafenau, Kröllstr. 5, Postfach 5,  
Telefon 08552/1044 - 1047

HERAUSGEBER UND REDAKTION  
Dr. Helmut Fürsch, Hansjörg Gaggermeier,  
Fritz Pfaffl (Herausbergemeinschaft)

Artikel, die mit Namen oder den Initialen  
des Verfassers gezeichnet sind, stellen  
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion  
oder des Verlages dar. Die Redaktion be-  
hält sich die Kürzung und Bearbeitung von  
Beiträgen vor.

## LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

unsere Zeitschrift hat die erste Hürde  
genommen. Die Startnummer ist bei unseren  
Mitgliedern und bei vielen Interessenten  
auf Sympathie und Zustimmung gestoßen.  
Die 350 Exemplare der ersten Nummer  
waren schnell vergriffen. Ein Nachdruck  
wurde in Erwägung gezogen, scheiterte  
aber dann an den Kosten.

Dieser Erfolg beim Publikum hat die  
Herausgeber bestärkt, die Arbeit an  
der Zeitschrift, die ja neben der berufli-  
chen Tätigkeit und unentgeltlich zu  
leisten ist, mit Engagement weiter zu  
führen.

Wir machen "den Bayerischen Wald"

allen für die Mitglieder der Vereine;  
sie sind es ja, die die Zeitschrift  
mit ihren Mitgliederbeiträgen finanzieren.  
Besonders erfreut hat die Herausgeber,  
daß nach dem Erscheinen der Zeitschrift  
ein spürbarer Mitgliederzuwachs zu ver-  
zeichnen war.

Vereinzelte wurde der Vorwurf der Verwis-  
senschaftlichung laut. Wir nehmen diese  
Kritik durchaus ernst. "Der Bayerische  
Wald" ist als Zeitschrift für naturwis-  
senschaftliche Bildung und Forschung  
konzipiert worden. Deshalb kann es nur  
darum gehen, einen vernünftigen Kompromiß  
zu finden: Wissenschaftlichkeit soll  
nicht zurückgedrängt werden, aber sie  
soll sich mit Lebendigkeit und Anschau-  
lichkeit verbinden.

Die Herausgeber bitten um Nachsicht,  
daß sich in die erste Ausgabe einige  
Mängel, vor allem im äußeren Bild, einge-  
schlichen haben. Wir arbeiten daran,  
das Gesicht der Zeitschrift zu verbessern;  
es ist daran gedacht, Schwarz-Weißphotos  
aufzunehmen.

Zum Schluß erneuern wir unsere Bitte  
an Sie, bei der Gestaltung der Zeitschrift  
aktiv mitzuhelfen. Schreiben Sie über  
Ihre Forschungen und Untersuchungen  
und veröffentlichen Sie darüber in der  
Zeitschrift "Der Bayerische Wald".

Herzlich Ihre

Hansjörg GAGGERMEIER  
Helmut FÜRSCHE Fritz PFAFFL

## Hinweise für Autoren

Die möglichst knapp zu fassenden Manu-  
skripte sollen einseitig in Maschinen-  
schrift in einfacher Ausfertigung beim  
zuständigen Schriftleiter eingereicht  
werden. Sie haben den allgemeinen Bedin-  
gungen für die Abfassung wissenschaftli-  
cher Publikationen zu entsprechen (1 1/2  
zeiliger Abstand).

Der Titel soll prägnant und informativ  
sein.

Der Arbeit ist eine kurze Zusammenfassung  
voranzustellen, die in allgemein verständ-  
licher Art den Inhalt zusammenfaßt. Eine  
mögliche Danksagung ist vor dem Literatur-  
verzeichnis einzufügen.

Letzteres bildet den Abschluß des Artikels.  
Fußnoten sind nicht erwünscht. Erläute-  
rungen und Hinweise sind in den Text ein-  
zubauen.

Am Schluß des Artikels zeichnet der Autor  
mit Namen und Anschrift.

## Literaturhinweise:

Literatur ist im Text wie folgt zu zitie-  
ren: (HUBER 1947), (HUBER & MEIER 1948),  
(HUBER et al. 1949) wenn es mehr als 2  
Autoren sind. Seitenhinweise bei Litera-  
turzitaten stehen hinter einem Doppel-  
punkt.

Im Literaturverzeichnis:  
Niggemann, M. & Pfaffl, F. (1986): Zur  
Kristallographie von Quarzwindeln aus den  
Pegmatit-Lagerstätten Hühnerkobel, Birk-  
höhe und Stanzen im Bayerischen Wald.  
Geol. Bl. NC-Bayern, 36: 259-268.  
Bei Büchern: Chinery, M. (1987): Pareys  
Buch der Insekten. - Hamburg, Berlin.

Tuschezeichnungen sollen in schwarz  
auf weißem Papier angelegt sein. Strich-  
dicke und Schriftgröße sollen eine Ver-  
kleinerung auf wenigstens 50 % vertragen.

Fotos können grundsätzlich nur nach Rück-  
sprache mit der Redaktionsgemeinschaft  
veröffentlicht werden, da sie erhebliche  
Mehrkosten verursachen. Es können nur kon-  
trastreiche und scharfe Schwarz-Weiß-Auf-  
nahmen auf Hochglanzpapier verwendet wer-  
den.

Wissenschaftliche Namen im Text sind zu  
unterstreichen, Personennamen in Groß-  
buchstaben zu schreiben. Verbreitungshin-  
weise sind möglichst mit der Nummer der  
topographischen Karte 1:25.000 und der  
Quadrantenanzahl zu versehen z.B. MTB 7447/1.

Die Artikel sind an die Redaktion einzu-  
senden und zwar für Botanik:  
Hansjörg Gaggermeier, Köckstr. 10, 8360  
Deggendorf, Tel.: 0991/24685. Für Geologie,  
Mineralogie: Fritz Pfaffl, Pfarrer-Fürst-  
Str. 10, 8372 Zwiesel, Tel.: 09922/1390.  
Für Lagerstättenkunde: Dr. Heinz Ziehr,  
Im Sachsengraben 7, 6503 Mainz-Kastel,  
Tel.: 06134/61941. Für Zoologie: Dr. Hel-  
mut Fürsch, Bayerwaldstr. 26, 8391 Ruder-  
ting, Tel.: 08509/1234.

Die Herausgabe dieser Zeitschrift erfolgt  
ohne gewerblichen Gewinn. Mitarbeiter und  
Herausgeber erhalten kein Honorar.  
Erscheinungsweise halbjährlich.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Der Bayerische Wald](#)

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: [18\\_1\\_alt](#)

Autor(en)/Author(s): Gaggermeier Hansjörg

Artikel/Article: [Vorwort 2](#)